

# Inhalt

<b>Einleitung: Resilienz – Chancen und Risiken eines boomenden Konzepts</b> .....	<b>9</b>
<i>Rolf Göppel &amp; Ulrike Graf</i>	
<b>1 Chancen und Perspektiven des Resilienzkonzepts im pädagogischen Feld</b>	
<b>Resilienzförderung in Kindertageseinrichtungen und Schulen – Perspektiven über das Individuum hinaus</b> .....	<b>23</b>
<i>Klaus Fröhlich-Gildhoff</i>	
<b>Aufarbeitung von Gewalt in der Kindheit. Was aus der Zeugenschaft von Betroffenen über Resilienz gelernt werden kann</b>	<b>33</b>
<i>Sabine Andresen</i>	
<b>Was heißt eigentlich »Prozess«? Bemerkungen zu den Implikationen des Prozesscharakters für das Verständnis von Resilienz und Vulnerabilität</b> .....	<b>45</b>
<i>Michael Fingerle</i>	
<b>Das Resilienz-Paradox in Forschung und Prävention</b> .....	<b>58</b>
<i>Isabella Helmreich</i>	
<b>2 Probleme und Widersprüche des Resilienzkonzepts im pädagogischen Feld</b>	
<b>Resilienz und Bildung – eine (macht-)kritische Perspektive auf die Verhältnisbestimmung von Anpassung und Widerstand in bildungsprogrammativen Texten</b> .....	<b>67</b>
<i>Anne Kirschner</i>	

<b>Diskreditierungen »sozioökonomisch benachteiligter« Schüler*innen in einer Pisa-Sonderauswertung zum »Erfolgsfaktor Resilienz« .....</b>	<b>79</b>
<i>Kirsten Pubr</i>	
<b>Der Resilienz widerstehen – der Vulnerabilität auch? Überlegungen mit Blick auf verhaltensauffällige Kinder und Jugendliche .....</b>	<b>88</b>
<i>Thomas Müller</i>	
<b>Wer von Resilienz redet, darf von Vulnerabilität nicht schweigen. Und wer von Vulnerabilität schweigt, redet nicht von Resilienz. Eine Perspektivierung materialistischer (Behinderten-)Pädagogik ...</b>	<b>95</b>
<i>Robert Schneider-Reisinger</i>	
<b>Aggressives Verhalten als Ausdruck psychischer Widerstandskräfte</b>	<b>105</b>
<i>Jennis Schramm</i>	
<b>Pädagogik außerhalb gesellschaftlicher Verhältnisse? Eine soziologische Hegemoniekritik an Resilienz am Beispiel eines sexualisierten Übergriffes in einer Schule .....</b>	<b>113</b>
<i>Monika Götsch &amp; Sandro Bliemetsrieder</i>	
<b>3 Herausforderungen und Möglichkeiten der Förderung von Resilienz im pädagogischen Feld</b>	
<b>Resilienz mit Introvision: Gelassenheit fördern zur Stärkung innerer Widerstandskräfte .....</b>	<b>123</b>
<i>Telse Iwers &amp; Angela Rohde</i>	
<b>Familiäre Resilienz bei chronischer Erkrankung als Thema von Lernen und Bildung .....</b>	<b>136</b>
<i>Birgit Bebrisch</i>	
<b>Darf das vulnerable Subjekt sein? Resilienz und Vulnerabilität als Leitkategorien für pädagogisches Handeln .....</b>	<b>144</b>
<i>Ramona Thümmeler &amp; Janieta Bartz</i>	
<b>Kinder aus bildungsfernen Milieus in der Corona-Pandemie – Einstellungen und Resilienz .....</b>	<b>153</b>
<i>Britta Klopsch &amp; Carsten Rohlf</i>	
<b>Wenn Widrigkeiten nicht zur Sprache kommen. Weiße Flecken auf der kognitiv-evaluativen Landkarte und Resilienz .....</b>	<b>162</b>
<i>Jörg Kohlscheen &amp; Ronja Struck</i>	

---

<b>Resilienz im Spiegel ausgewählter Kinderbilderbücher .....</b>	<b>171</b>
<i>Ulrike Graf</i>	
<b>4 Rückblicke und Bilanzierungen im Hinblick auf die Bewältigung risikobehafteter Kindheiten</b>	
<b>Müssen uns die Dichter sagen, was Resilienz ist? Drei verschiedene »Risikokindheiten« und drei verschiedene Bewältigungsstrategien in autobiografischer Perspektive .....</b>	<b>185</b>
<i>Rolf Göppel</i>	
<b>Festschreiben, Umschreiben, Sich-Freischreiben: Resiliente Kindheitsbewältigung durch autobiografische Selbstreflexion .....</b>	<b>199</b>
<i>Margherita Zander</i>	
<b>Erzählungen Jugendlicher mit Sehbeeinträchtigung im Spannungsfeld von Resilienz und Verwundbarkeit .....</b>	<b>211</b>
<i>Anne Bödicker</i>	
<b>Verzeichnisse</b>	
<b>Die Autorinnen und Autoren .....</b>	<b>221</b>